

Klassenarbeit SG16-26D	Mathematik Gruppe A	Bearbeitungszeit 90 min.	Di 22.05.07
		NAME:	

Hilfsmittel: Taschenrechner.

Alle Ergebnisse sind soweit möglich durch Rechnung zu begründen.

1. Wissensfragen.

- a) Woran erkennt man Punktsymmetrie bei einer ganzrationalen Funktion?
Notieren Sie dazu eine Beispielfunktion.
- b) Was wissen Sie über die Anzahl der Nullstellen ganzrationaler Funktionen?
- c) Beschreiben Sie mit eigenen Worten, wie man von der Sekantensteigung zur Tangentensteigung gelangt und fertigen Sie dazu eine Skizze an.
- d) Sie sollen die Extrempunkte einer Ganzrationalen Funktion bestimmen.
Beschreiben Sie Schritt für Schritt, wie Sie dabei vorgehen.

Zu 1 a)

Punktsymmetrie liegt vor, wenn es in der Funktionsgleichung nur ungerade Exponenten gibt.

Beispiel: $f(x) = x^3 + x$

Zu 1 b)

Die Anzahl der Nullstellen einer ganzrationalen Funktion hängt von ihrem Grad ab.

Grad gerade: $f(x)$ hat höchstens n Nullstellen

Grad ungerade: $f(x)$ hat mind. eine aber höchstens n Nullstellen.

Zu 1 c) Text

Zu 1 d)

- Bilde die Ableitung $f'(x)$.
- Setze $f'(x) = 0$ und bestimme die Stellen (x – Werte) mit waagerechten Tangenten.
- Setze die x – Werte in die Funktionsgleichung ein und berechne die Extremwerte.

2. Gegeben ist die ganzrationale Funktion $f(x) = \frac{1}{2}x^3 - \frac{3}{2}x^2 - \frac{9}{2}x + \frac{11}{2}$

Der Graph verläuft durch die Punkte $P_1(-3| -8)$; $P_2(-1| 8)$; $P_3(3| -8)$; $P_4(5| 8)$

- a) Bestimmen Sie die Achsenschnittpunkte.
(Finden Sie eine Nullstelle über das Horner-Schema)
- b) Bestimmen Sie die Extrempunkte (Punkte mit waagerechter Tangente).
- c) Berechnen Sie die Funktionswerte für $x = -2; 2;$ und 4 .
Tragen Sie alle bekannten Wertepaare in eine Wertetabelle ein.
- d) Zeichnen Sie den Graphen in ein geeignetes Koordinatensystem.

2a) Die Achsenschnittpunkte

$$\text{Achsenschnittpunkte von } f(x) = \frac{1}{2}x^3 - \frac{3}{2}x^2 - \frac{9}{2}x + \frac{11}{2}$$

$$P_y : f(0) = \frac{11}{2} \Rightarrow \boxed{P_y\left(0 \mid \frac{11}{2}\right)}$$

$$\text{Nullstellen : } f(x) = 0 \Leftrightarrow \frac{1}{2}x^3 - \frac{3}{2}x^2 - \frac{9}{2}x + \frac{11}{2} = 0$$

$$\begin{array}{r} \frac{1}{2} \quad -\frac{3}{2} \quad -\frac{9}{2} \quad \frac{11}{2} \\ x=1 \quad \downarrow \quad \frac{1}{2} \quad -\frac{2}{2} \quad -\frac{11}{2} \\ \underline{\frac{1}{2}} \quad \underline{-\frac{2}{2}} \quad \underline{-\frac{11}{2}} \\ \frac{1}{2} \quad -\frac{2}{2} \quad -\frac{11}{2} \quad 0 = f(1) \end{array} \Rightarrow \boxed{x_1 = 1}$$

$$\text{Restpolynom : } \frac{1}{2}x^2 - x - \frac{11}{2} = 0 \Leftrightarrow x^2 - 2x - 11 = 0$$

$$p = -2; q = -11 \Rightarrow D = \left(\frac{p}{2}\right)^2 - q = 1 + 11 = 12 \Rightarrow \sqrt{D} = \sqrt{12}$$

$$x_{2/3} = -\frac{p}{2} \pm \sqrt{D} \quad \left| \begin{array}{l} x_1 = 1 + \sqrt{12} \approx 4,46 \\ x_2 = 1 - \sqrt{12} \approx -2,46 \end{array} \right.$$

$$\boxed{P_{x_1}(1 \mid 0); P_{x_2}(1 + \sqrt{12} \approx 4,46 \mid 0); P_{x_3}(1 - \sqrt{12} \approx -2,46 \mid 0)}$$

2b) Punkte mit waagerechter Tangente

$$f(x) = \frac{1}{2}x^3 - \frac{3}{2}x^2 - \frac{9}{2}x + \frac{11}{2} \Rightarrow f'(x) = \frac{3}{2}x^2 - 3x - \frac{9}{2}$$

$$\begin{aligned} f'(x) = 0 &\Leftrightarrow \frac{3}{2}x^2 - 3x - \frac{9}{2} = 0 \mid : \frac{3}{2} \\ &\Leftrightarrow x^2 - 2x - 3 = 0 \end{aligned}$$

$$p = -2; q = -3 \Rightarrow D = \left(\frac{p}{2}\right)^2 - q = 1 + 3 = 4 \Rightarrow \sqrt{D} = \sqrt{4} = 2$$

$$x_{1/2} = -\frac{p}{2} \pm \sqrt{D} \quad \left| \begin{array}{l} x_1 = 1 + 2 = 3 \\ x_2 = 1 - 2 = -1 \end{array} \right.$$

$$f(x_1) = f(3) = -8 \Rightarrow \underline{\underline{P_{\min}(3 \mid -8)}}$$

$$f(x_2) = f(-1) = 8 \Rightarrow \underline{\underline{P_{\max}(-1 \mid 8)}}$$

2c) Wertetabelle

$$f(-2) = -4 - 6 + 9 + \frac{11}{2} = 4,5$$

$$f(2) = 4 - 6 - 9 + \frac{11}{2} = -5,5$$

$$f(4) = 32 - 24 - 18 + \frac{11}{2} = -4,5$$

	P_1	P_{x3}		P_2 / P_{\max}	P_y	P_{x1}		P_3 / P_{\min}		P_{x2}	P_4
x	-3	-2,46	-2	-1	0	1	2	3	4	4,46	5
$f(x)$	-8	0	4,5	8	5,5	0	-5,5	-8	-4,5	0	8

2d) Der Graph

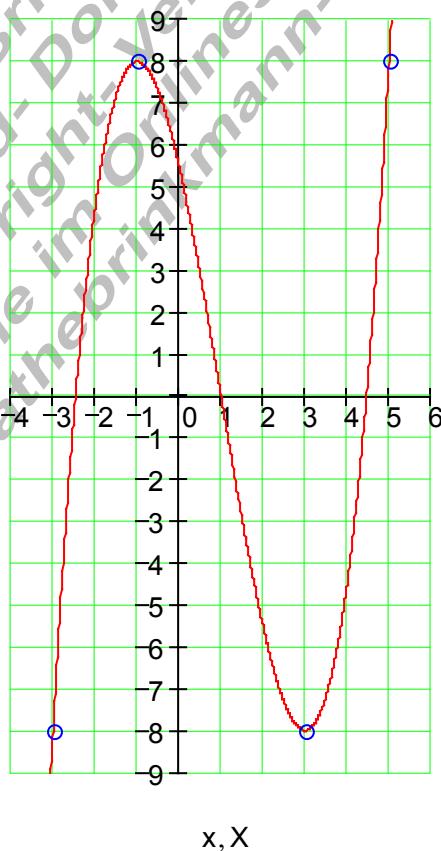
Probe:

$$f(x_1) = -8$$

$$f(x_2) = 8$$

$$f(x_3) = -8$$

$$f(x_4) = 8$$

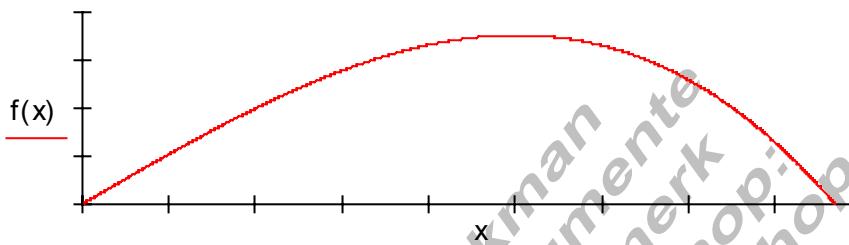


3. Der Graph der Funktion $f(x)$ ist näherungsweise die Flugkurve beim Speerwurf

$$f(x) = -\frac{7}{250}x^3 + \frac{21}{10}x \quad \text{für } x > 0$$

Maßstab: Eine Einheit in x -Richtung bedeutet 10 m

Eine Einheit in y -Richtung bedeutet 1 m



- a) Welche maximale Höhe erreicht der Speer und wie weit ist er dann vom Abwurfpunkt entfernt?
- b) Wie weit vom Abwurfpunkt kommt der Speer wieder auf den Boden?
- c) Welche Höhe hat der Speer in 70 m Entfernung vom Abwurfpunkt?

Zu 3a)

$$f(x) = -\frac{7}{250}x^3 + \frac{21}{10}x \Rightarrow f'(x) = -\frac{21}{250}x^2 + \frac{21}{10}$$

$$f'(x) = 0 \Leftrightarrow -\frac{21}{250}x^2 + \frac{21}{10} = 0 \Leftrightarrow x_{1/2} = \pm 5$$

nur $x = 5$ zählt, da $x > 0$ sein soll

$$\underline{\underline{f(5) = 7 \Rightarrow P_{\max}(5|7)}}$$

$x = 5$ bedeutet 50 m

Der Speer erreicht eine maximale Höhe von 7 m.

Er ist dann 50 m vom Abwurfpunkt entfernt.

Zu 3 b)

$$f(x) = -\frac{7}{250}x^3 + \frac{21}{10}x$$

$$f(x) = 0 \Leftrightarrow -\frac{7}{250}x^3 + \frac{21}{10}x = 0 \Leftrightarrow x \left(-\frac{7}{250}x^2 + \frac{21}{10} \right) = 0 \Rightarrow x_1 = 0$$

$x_1 = 0$ ist die Abwurfstelle

$$-\frac{7}{250}x^2 + \frac{21}{10} = 0 \Leftrightarrow x_{2/3} = \pm \sqrt{75} \approx \pm 8,66$$

nur die positive Lösung ist zu verwenden, da $x > 0$ gilt

$x = 8,66$ bedeutet 86,6 m

Der Speer kommt 86,6 m von der Abwurfstelle wieder auf den Boden.

Zu 3 c)

$$f(x) = -\frac{7}{250}x^3 + \frac{21}{10}x$$

70m bedeutet $x = 7$

$$f(7) = 5,096$$

Der Speer hat in einer Entfernung von 70m von der Abwurfstelle eine Höhe von 5,096m

(C) Rudolf Brinkman
Original Word-Dokumente
ohne Copyright-Vermerk:
erhalten Sie im Onlineshop:
<http://www.mathebrinkmann-shop.de>

Klassenarbeit	Mathematik	Bearbeitungszeit 90 min.	Di 22.05.07
SG16-26D Gruppe B	NAME:		

Hilfsmittel: Taschenrechner.

Alle Ergebnisse sind soweit möglich durch Rechnung zu begründen.

1. Wissensfragen.

- a) Woran erkennt man Achsensymmetrie bei einer ganzrationalen Funktion?
Notieren Sie dazu eine Beispelfunktion.
- b) Was wissen Sie über die Anzahl der Nullstellen ganzrationaler Funktionen?
- c) Beschreiben Sie mit eigenen Worten, wie man von der Sekantensteigung zur Tangentensteigung gelangt und fertigen Sie dazu eine Skizze an.
- d) Sie sollen die Extrempunkte einer Ganzrationalen Funktion bestimmen.
Beschreiben Sie Schritt für Schritt, wie Sie dabei vorgehen.

Zu 1 a)

Achsensymmetrie liegt vor, wenn es in der Funktionsgleichung nur gerade Exponenten gibt.

Beispiel: $f(x) = x^4 + x^2 + 2$

Zu 1 b)

Die Anzahl der Nullstellen einer ganzrationalen Funktion hängt von ihrem Grad ab.

Grad gerade: $f(x)$ hat höchstens n Nullstellen

Grad ungerade: $f(x)$ hat mind. eine aber höchstens n Nullstellen.

Zu 1 c) Text

Zu 1 d)

- Bilde die Ableitungen $f'(x)$.
- Setze $f'(x) = 0$ und bestimme die Stellen (x – Werte) mit waagerechten Tangenten.
- Setze die x – Werte in die Funktionsgleichung ein und berechne die Extremwerte.

2. Gegeben ist die ganzrationale Funktion $f(x) = -\frac{1}{2}x^3 + \frac{3}{2}x^2 + \frac{9}{2}x - \frac{11}{2}$

Der Graph verläuft durch die Punkte $P_1(-3|8)$; $P_2(-1|-8)$; $P_3(3|8)$; $P_4(5|-8)$

- a) Bestimmen Sie die Achsenschnittpunkte.
(Finden Sie eine Nullstelle über das Horner-Schema)
- b) Bestimmen Sie die Extrempunkte (Punkte mit waagerechter Tangente).
- c) Berechnen Sie die Funktionswerte für $x = -2; 2;$ und 4 .
Tragen Sie alle bekannten Wertepaare in eine Wertetabelle ein.
- d) Zeichnen Sie den Graphen in ein geeignetes Koordinatensystem.

2a) Die Achsenschnittpunkte

$$\text{Achsenschnittpunkte von } f(x) = -\frac{1}{2}x^3 + \frac{3}{2}x^2 + \frac{9}{2}x - \frac{11}{2}$$

$$P_y : f(0) = -\frac{11}{2} \Rightarrow \boxed{P_y \left(0 \mid -\frac{11}{2} \right)}$$

$$\text{Nullstellen : } f(x) = 0 \Leftrightarrow -\frac{1}{2}x^3 + \frac{3}{2}x^2 + \frac{9}{2}x - \frac{11}{2} = 0$$

$$\begin{array}{cccc} -\frac{1}{2} & \frac{3}{2} & \frac{9}{2} & -\frac{11}{2} \\ x=1 & \downarrow & \frac{-1}{2} & \frac{2}{2} & \frac{11}{2} \\ & & \underline{\frac{-1}{2}} & \underline{\frac{2}{2}} & \underline{\frac{11}{2}} \\ & & -\frac{1}{2} & \frac{2}{2} & \frac{11}{2} & 0 = f(1) \end{array} \Rightarrow \boxed{x_1 = 1}$$

$$\text{Restpolynom : } -\frac{1}{2}x^2 + x + \frac{11}{2} = 0 \Leftrightarrow x^2 - 2x - 11 = 0$$

$$p = -2; q = -11 \Rightarrow D = \left(\frac{p}{2}\right)^2 - q = 1 + 11 = 12 \Rightarrow \sqrt{D} = \sqrt{12}$$

$$x_{2/3} = -\frac{p}{2} \pm \sqrt{D} \quad \left| \begin{array}{l} x_1 = 1 + \sqrt{12} \approx 4,46 \\ x_2 = 1 - \sqrt{12} \approx -2,46 \end{array} \right.$$

$$\boxed{P_{x_1}(1 \mid 0); P_{x_2}(1 + \sqrt{12} \approx 4,46 \mid 0); P_{x_3}(1 - \sqrt{12} \approx -2,46 \mid 0)}$$

2b) Punkte mit waagerechter Tangente

$$f(x) = -\frac{1}{2}x^3 + \frac{3}{2}x^2 + \frac{9}{2}x - \frac{11}{2} \Rightarrow f'(x) = -\frac{3}{2}x^2 + 3x + \frac{9}{2}$$

$$f'(x) = 0 \Leftrightarrow -\frac{3}{2}x^2 + 3x + \frac{9}{2} = 0 \mid : \left(-\frac{3}{2}\right)$$

$$\Leftrightarrow x^2 - 2x - 3 = 0$$

$$p = -2; q = -3 \Rightarrow D = \left(\frac{p}{2}\right)^2 - q = 1 + 3 = 4 \Rightarrow \sqrt{D} = \sqrt{4} = 2$$

$$x_{1/2} = -\frac{p}{2} \pm \sqrt{D} \quad \left| \begin{array}{l} x_1 = 1 + 2 = 3 \\ x_2 = 1 - 2 = -1 \end{array} \right.$$

$$f(x_1) = f(3) = 8 \Rightarrow \underline{\underline{P_{\max}(3 \mid 8)}}$$

$$f(x_2) = f(-1) = -8 \Rightarrow \underline{\underline{P_{\min}(-1 \mid -8)}}$$

2c) Wertetabelle

$$f(-2) = 4 + 6 - 9 - \frac{11}{2} = -4,5$$

$$f(2) = -4 + 6 + 9 - \frac{11}{2} = 5,5$$

$$f(4) = -32 + 24 + 18 - \frac{11}{2} = 4,5$$

	P_1	P_{x_3}		P_2 / P_{\min}	P_y	P_{x_1}		P_3 / P_{\max}		P_{x_2}	P_4
x	-3	-2,46	-2	-1	0	1	2	3	4	4,46	5
$f(x)$	8	0	-4,5	-8	-5,5	0	5,5	8	4,5	0	-8

2d) Der Graph

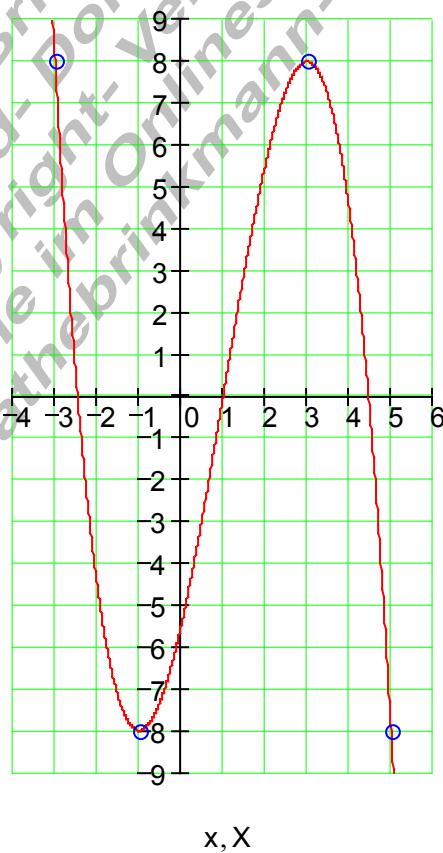
Probe:

$$f(x_1) = 8$$

$$f(x_2) = -8$$

$$f(x_3) = 8$$

$$f(x_4) = -8$$

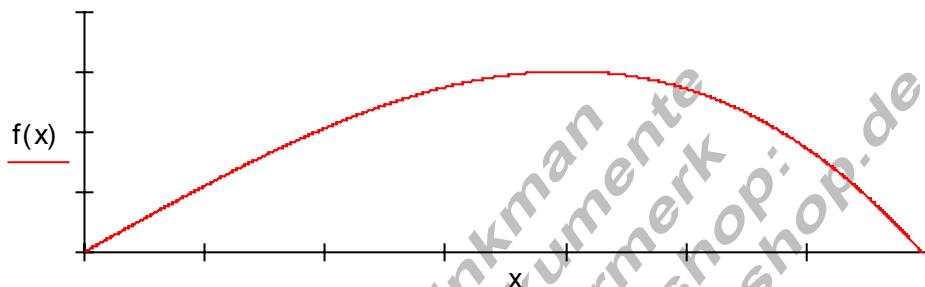


3. Der Graph der Funktion $f(x)$ ist näherungsweise die Flugkurve beim Speerwurf

$$f(x) = -\frac{3}{64}x^3 + \frac{9}{4}x \quad \text{für } x > 0$$

Maßstab: Eine Einheit in x -Richtung bedeutet 10 m

Eine Einheit in y -Richtung bedeutet 1 m



- a) Welche maximale Höhe erreicht der Speer und wie weit ist er dann vom Abwurfpunkt entfernt?
- b) Wie weit vom Abwurfpunkt kommt der Speer wieder auf den Boden?
- c) Welche Höhe hat der Speer in 60 m Entfernung vom Abwurfpunkt?

Zu 3a)

$$f(x) = -\frac{3}{64}x^3 + \frac{9}{4}x \Rightarrow f'(x) = -\frac{9}{64}x^2 + \frac{9}{4}$$

$$f'(x) = 0 \Leftrightarrow -\frac{9}{64}x^2 + \frac{9}{4} = 0 \Leftrightarrow x_{1/2} = \pm 4$$

nur $x = 4$ zählt, da $x > 0$ sein soll

$$\underline{\underline{f(4) = 6 \Rightarrow P_{\max}(4 | 6)}}$$

$x = 4$ bedeutet 40 m

Der Speer erreicht eine maximale Höhe von 6 m.

Er ist dann 40 m vom Abwurfpunkt entfernt.

Zu 3 b)

$$f(x) = -\frac{3}{64}x^3 + \frac{9}{4}x$$

$$f(x) = 0 \Leftrightarrow -\frac{3}{64}x^3 + \frac{9}{4}x = 0 \Leftrightarrow x \left(-\frac{3}{64}x^2 + \frac{9}{4} \right) = 0 \Rightarrow x_1 = 0$$

$x_1 = 0$ ist die Abwurfstelle

$$-\frac{3}{64}x^2 + \frac{9}{4} = 0 \Leftrightarrow x_{2/3} = \pm \sqrt{48} \approx \pm 6,93$$

nur die positive Lösung ist zu verwenden, da $x > 0$ gilt

$x = 6,93$ bedeutet 69,3 m

Der Speer kommt 69,3 m von der Abwurfstelle wieder auf den Boden.

Zu 3 c)

$$f(x) = -\frac{3}{64}x^3 + \frac{9}{4}x$$

60m bedeutet $x = 6$

$$f(6) = 3,275$$

Der Speer hat in einer Entfernung von 60m von der Abwurfstelle eine Höhe von 3,375m

(C) Rudolf Brinkman
Original Word-Dokumente
ohne Copyright-Vermerk:
erhalten Sie im Onlineshop:
<http://www.mathebrinkmann-shop.de>